

Auswertung Fanglisten
Rhein in Nordrhein-Westfalen
2003

Einleitung

Die Rheinfischereigenossenschaft ist bemüht, die Entwicklung der Fischbestände im Rhein so gut wie möglich zu dokumentieren. Die Auswertung von Fanglisten ist hierzu ein wichtiges Instrument. Die Ergebnisse dieser Auswertungen sind für eine ordentliche Bewirtschaftung und für eine Beweissicherung bei Schadensfällen von großer Bedeutung. Sinnvolle statistische Auswertungen können jedoch nur vorgenommen werden, wenn eine ausreichend große Zahl von Fanglisten vorliegt.

Auch für 2003 hatte die Rheinfischereigenossenschaft deshalb jeden federführenden Verein aufgefordert, mindestens 5 Angler mit der Führung einer Fangliste zu beauftragen. Die Inhaber von Sondererlaubnisscheinen (Netz, Reuse, Schocker) sind verpflichtet, ihre Fänge zu erfassen und die Ergebnisse mitzuteilen. Die Fangergebnisse von fischereilichen Sonderveranstaltungen sind ebenfalls in Fanglisten zu erfassen und der Rheinfischereigenossenschaft zu melden. Für 2003 können somit zum siebten Mal Fangergebnisse für den Rhein in Nordrhein-Westfalen vorgelegt werden.

Ergebnisse

Die Daten wurden in einer Datenbank erfasst und nach folgenden Kriterien ausgewertet:

- Gesamtfanggewicht
- Fanggewichte Angler (privates Fischen und Veranstaltungen)
- Fanggewichte Sondererlaubnisscheine (Netz, Reuse, Schocker)
- Fanggewichte, verteilt auf Fangmethoden

Eine Zuordnung der Fänge für bestimmte Rhein-Kilometer ist nur für fischereiliche Veranstaltungen möglich. Die in den Fanglisten für Erlaubnisscheininhaber (Angelfischer) vorgesehenen Felder für eine Ortsangabe wurden nicht von allen Anglern ausgefüllt. Hier bestehen wohl Bedenken, „seinen“ Fangplatz bekannt zu geben. Ebenso werden die Fänge oft nicht einzelnen Fangterminen zugeordnet, sondern als Monats- oder Jahresgesamtfang gemeldet.

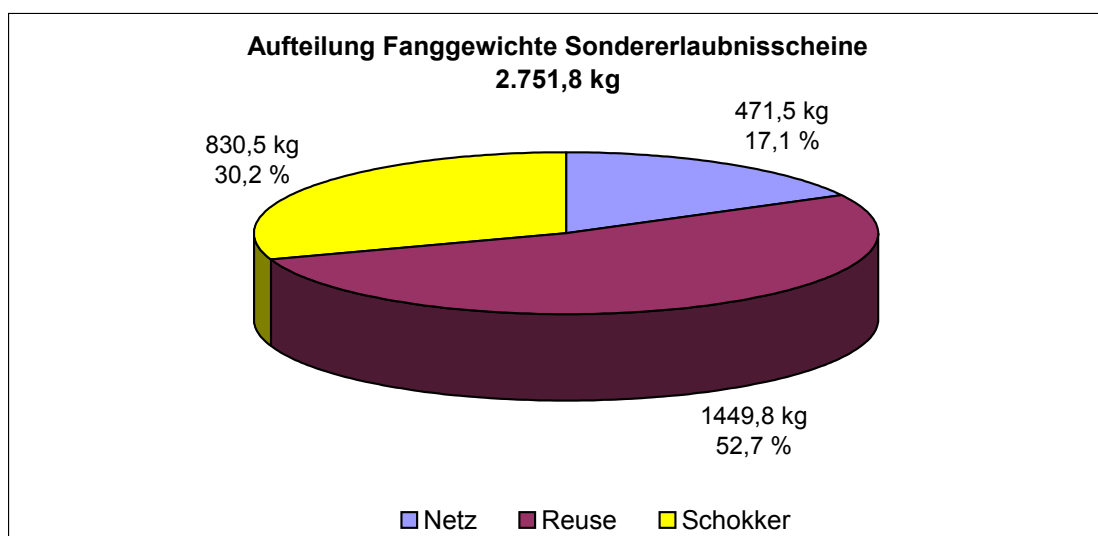
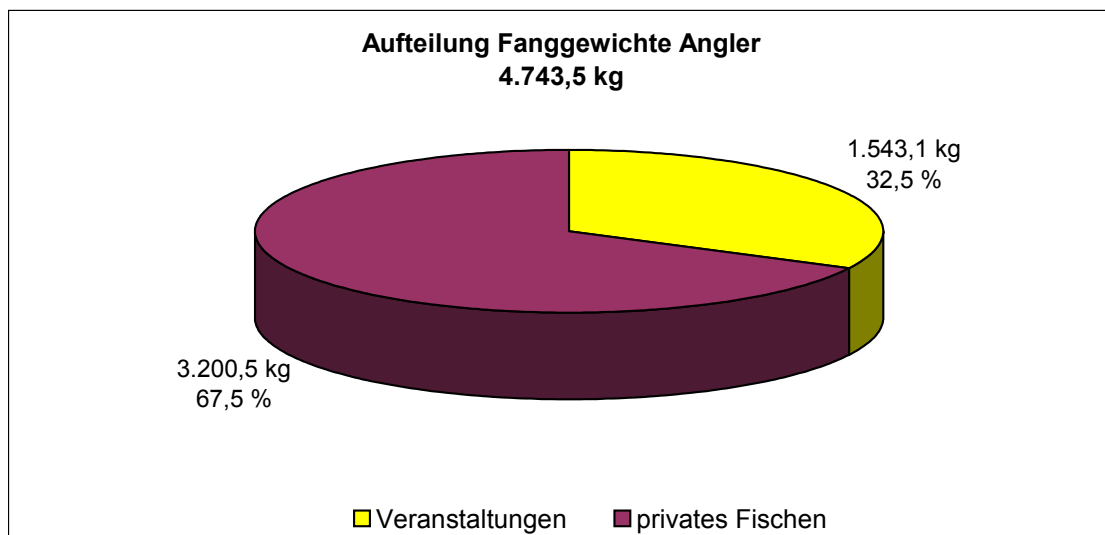
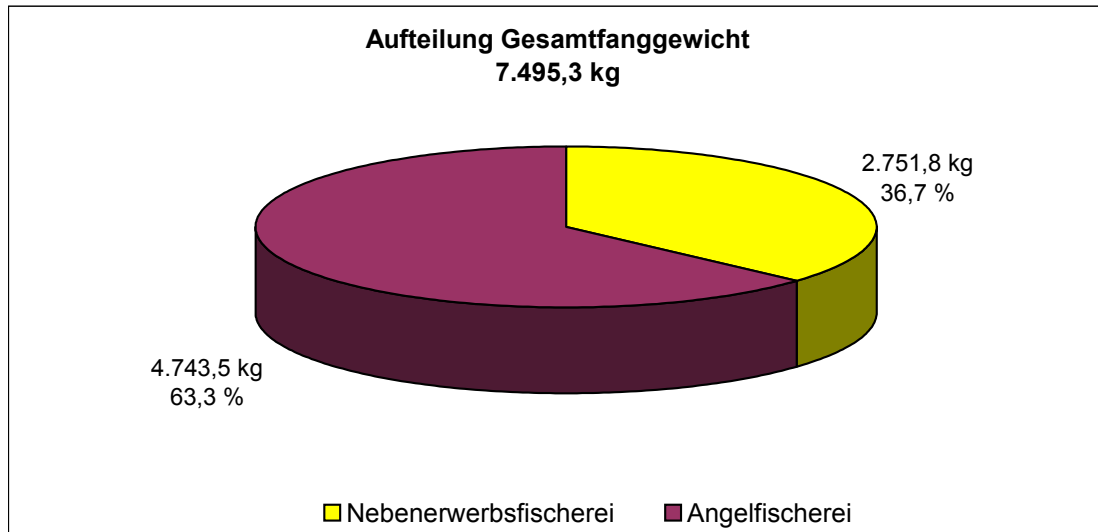
Gesamtfanggewicht

Bei der Angabe „Gesamtfanggewicht“ handelt es sich nicht um die tatsächliche Entnahmemenge, sondern lediglich um die in Fanglisten erfasste Entnahmemenge. Ausgewertet wurden 28 Listen von Sondererlaubnisscheininhabern (Netz, Reuse, Schocker), wovon jedoch nur 11 gefischt haben, und 123 Ergebnisse von angemeldeten fischereilichen Veranstaltungen. Die Freizeitfischer haben 202 Fanglisten vorgelegt, davon 74 (36,6 %) ohne Fang (nicht geangelt, kein Fang oder keine Entnahme). Insgesamt 3 Fanglisten waren SammelListen, die die Fangergebnisse nicht näher spezifizierter Gruppen von Personen repräsentierten. Die nach wie vor sehr geringe Anzahl der von Angelfischern übermittelten Fanglisten erlaubt keine Hochrechnung auf die Gesamtentnahmemenge.

Auf die Wichtigkeit der Abgabe von Fangmeldungen wurde bereits in mehreren Rundschreiben sowie auf den Tagungen der Rheinfischereigenossenschaft hingewiesen. Von 29 aufgeforderten Vereinen haben 20 Vereine die Auflage erfüllt und wenigstens 5 Fanglisten abgegeben. 9 Vereine sind ihren Verpflichtungen gar nicht oder nur zum Teil nachgekommen. Eine Übersicht mit Vereinsnamen findet sich auf Seite 23.

Angelfischerei und Nebenerwerbsfischerei

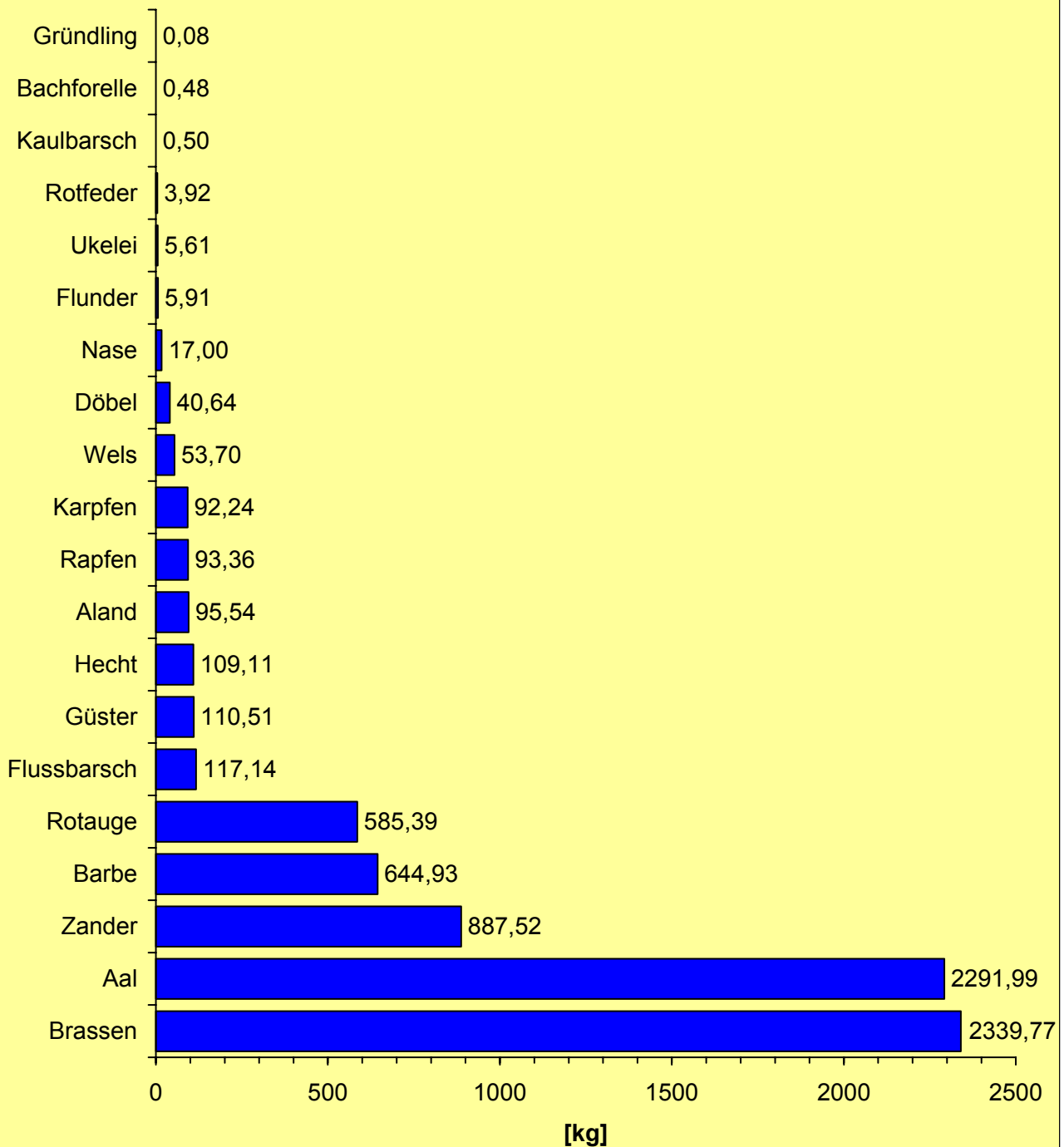
Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die vorliegenden Daten keinen Vergleich der Entnahmemengen durch die Angelfischerei einerseits und die Nebenerwerbsfischerei andererseits erlauben. Während 100 % der Fangergebnisse von Sondererlaubnisscheinen ausgewertet werden konnten, beträgt der Anteil von Fanglisten privater Angelfischer (Generalerlaubnisscheine) gerade einmal 1,2 %! Aus diesem Grund wird im vorliegenden Bericht bei den einzelnen Fischarten zusätzlich zu der vergleichenden Darstellung der absoluten Entnahmemengen durch die verschiedenen Fangmethoden besonderes Gewicht auf die Selektivität der verschiedenen Fangmethoden gelegt, indem der relative Anteil des Fanggewichtes einer Art an dem mit der jeweiligen Methode erzielten Gesamtfanggewicht dargestellt wird.

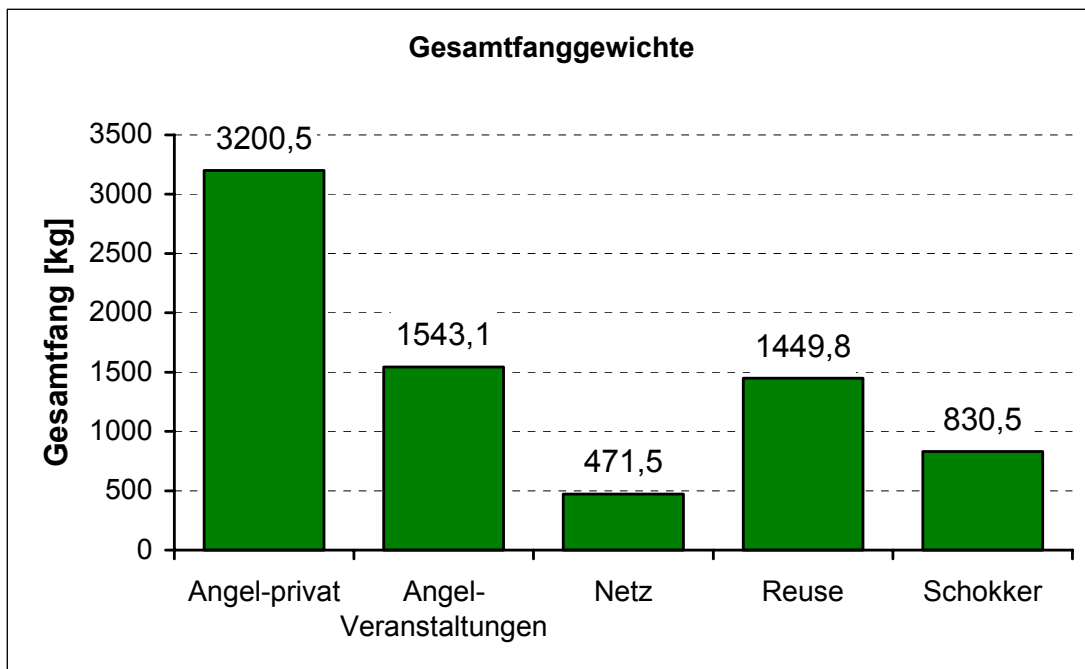


Übersichtstabelle Fischarten / Fanggewichte / Fangarten

Fischart	alle Fangarten	Angel Gesamt	Angel privat	Angel Verant.	S-Schein Gesamt	S-Schein Netz	S-Schein Reuse	S-Schein Schokker
Brassen	2339,77	2163,52	1106,18	1057,35	176,25	132,75	26,50	17,00
Aal	2291,99	155,74	141,94	13,80	2136,25		1347,50	788,75
Zander	887,52	726,82	698,62	28,20	160,70	137,00	16,70	7,00
Barbe	644,93	611,93	413,69	198,24	33,00	20,00	10,00	3,00
Rotaugen	585,39	552,29	348,31	203,98	33,10	10,50	18,10	4,50
Flussbarsch	117,14	113,84	108,96	4,88	3,30	1,50	1,80	
Güster	110,51	42,06	42,06		68,45	67,25	1,20	
Hecht	109,11	98,61	98,61		10,50	7,50	3,00	
Aland	95,54	52,04	40,38	11,66	43,50	43,50		
Rapfen	93,36	51,86	36,36	15,50	41,50	41,50		
Karpfen	92,24	92,24	88,79	3,45	0,00			
Wels	53,70	31,70	31,70		22,00		21,00	1,00
Döbel	40,64	25,64	21,65	3,99	15,00	10,00		5,00
Nase	17,00	17,00	17,00		0,00			
Flunder	5,91	0,66	0,20	0,46	5,25		1,00	4,25
Ukelei	5,61	5,61	4,30	1,31	0,00			
Rotfeder	3,92	1,42	1,17	0,25	2,50		2,50	
Kaulbarsch	0,50	0,00			0,50		0,50	
Bachforelle	0,48	0,48	0,48		0,00			
Gründling	0,08	0,08	0,08		0,00			
Lachs		0,00			0,00			
Summe	7495,33	4743,53	3200,47	1543,06	2751,80	471,50	1449,80	830,50

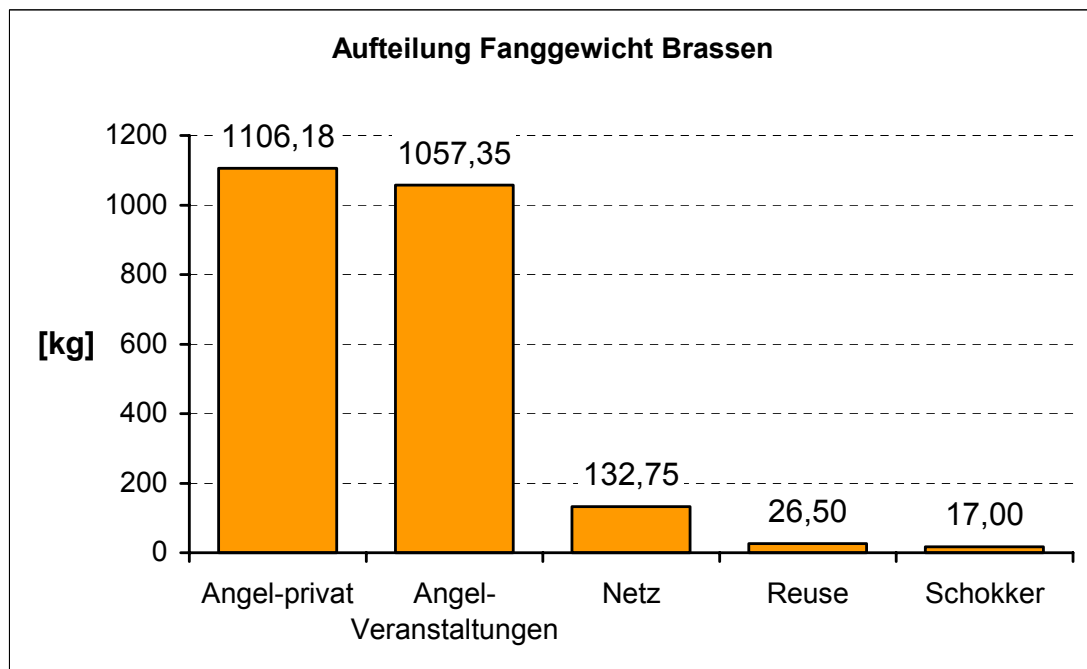
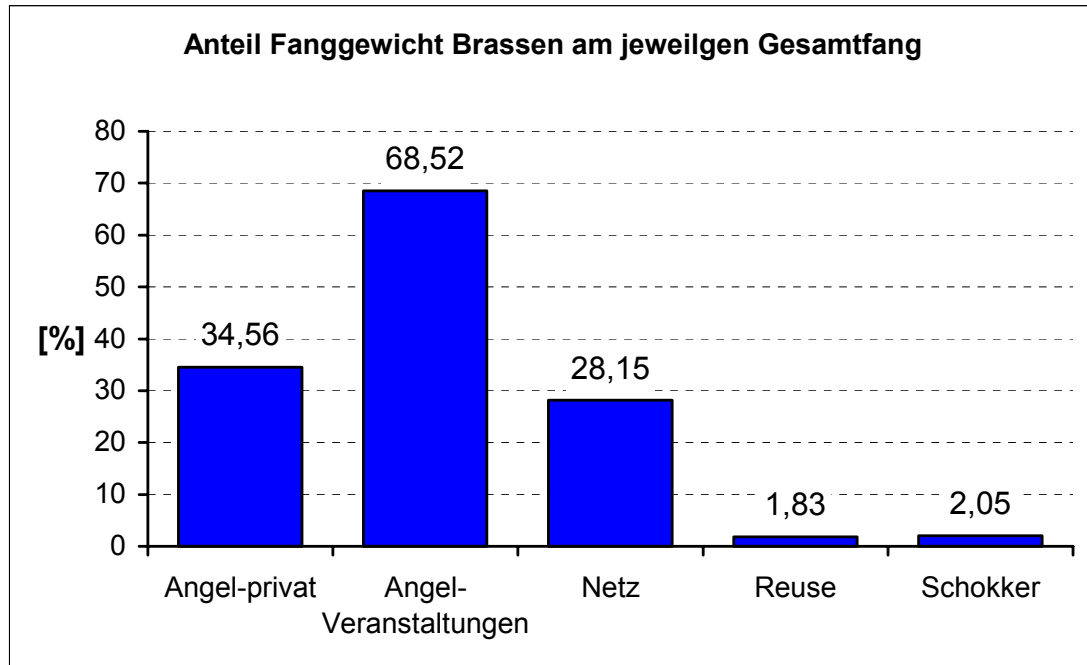
Alle Angaben in [kg].

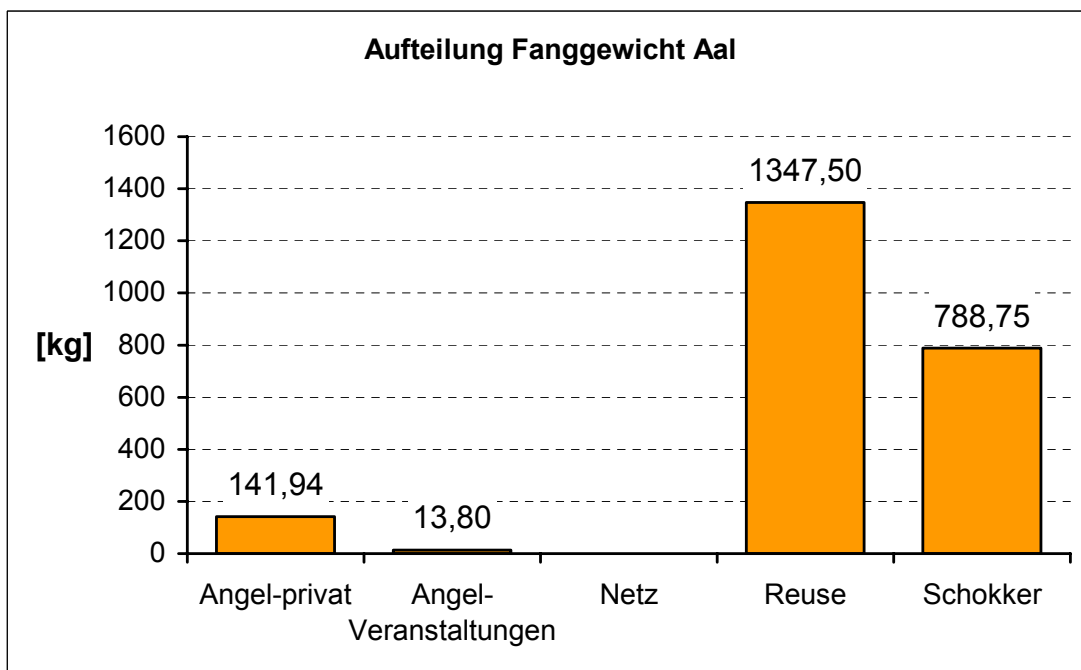
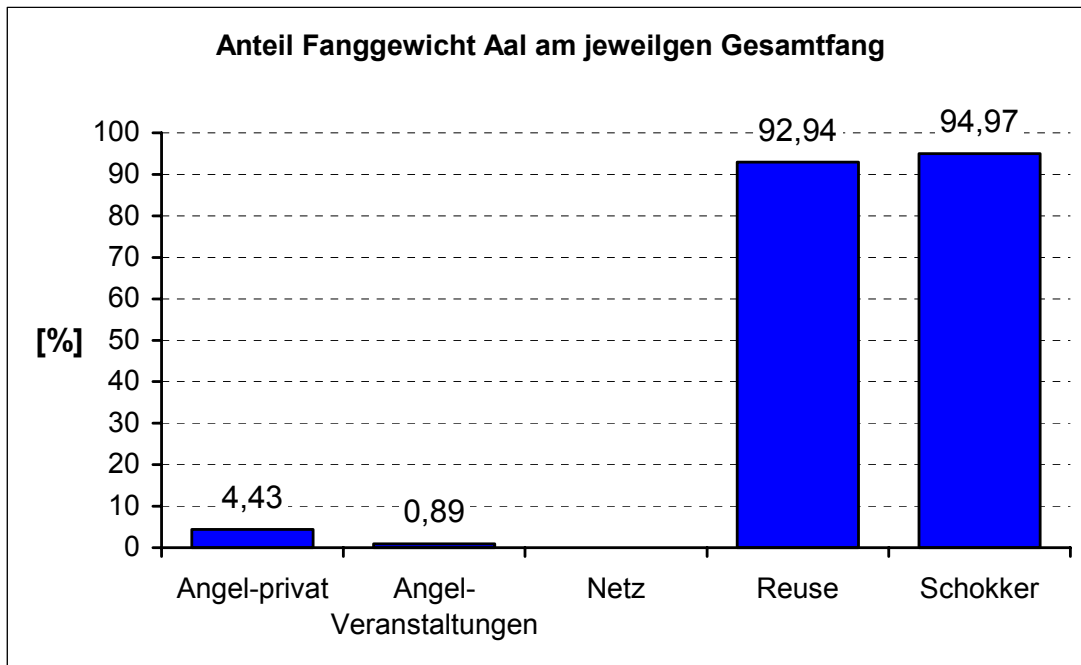
**Aufteilung Gesamtfang
Fanggewicht 7.495,3 kg**



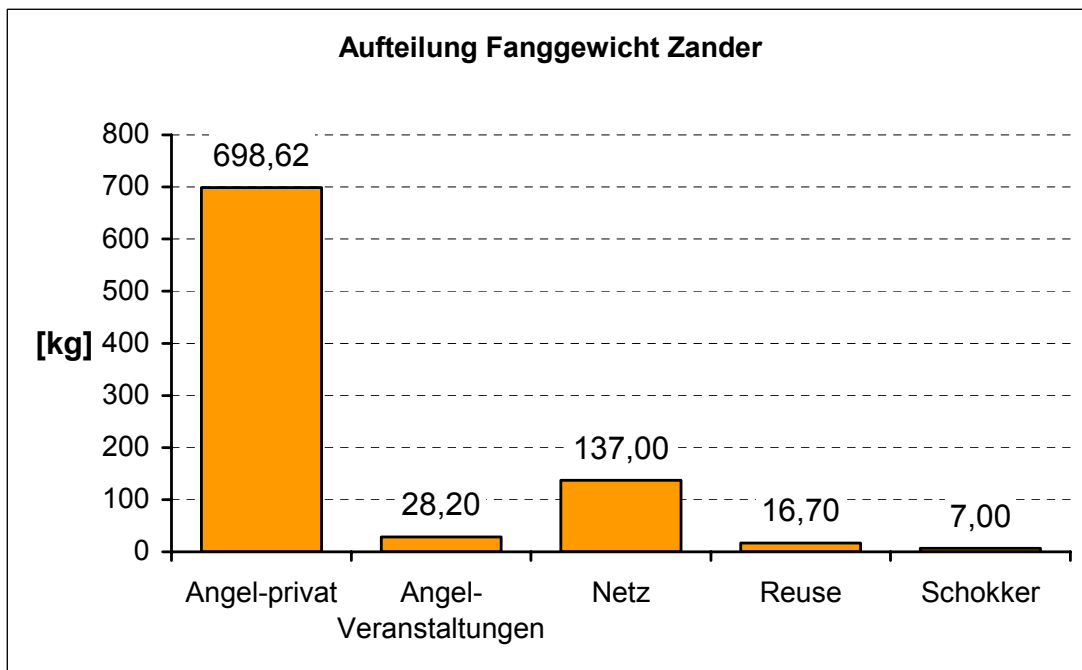
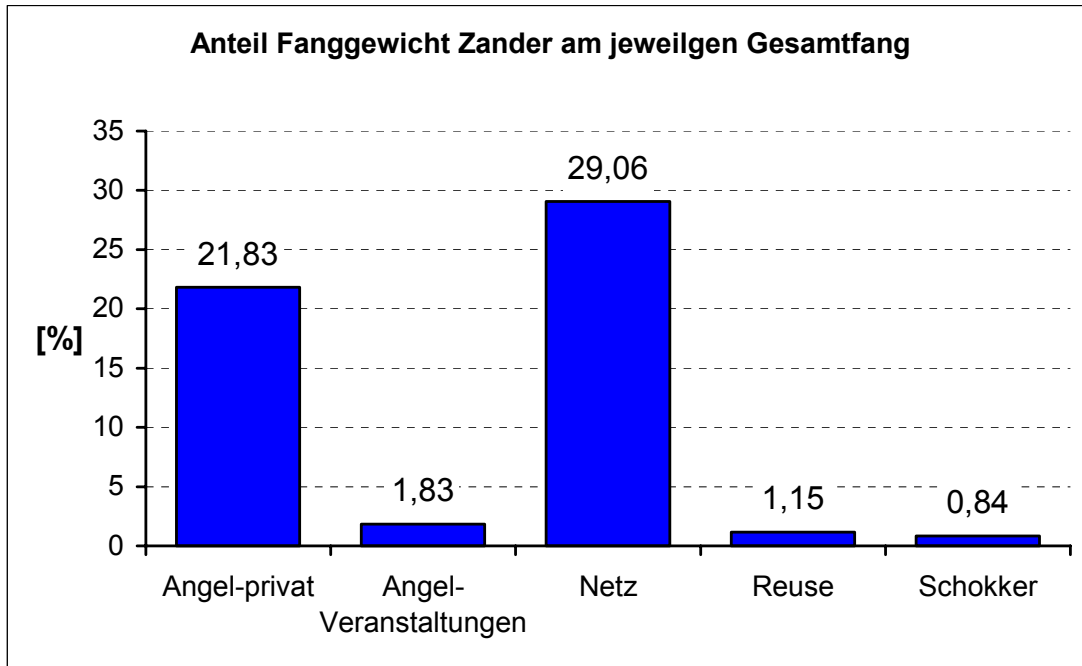
Repräsentativität der gemeldeten Fangergebnisse

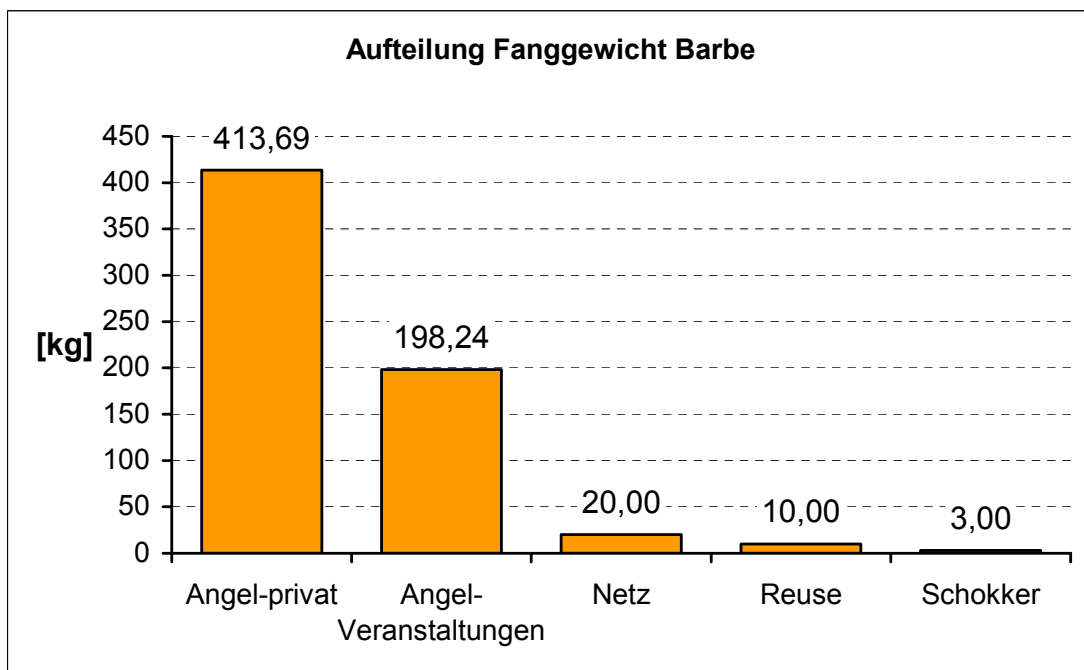
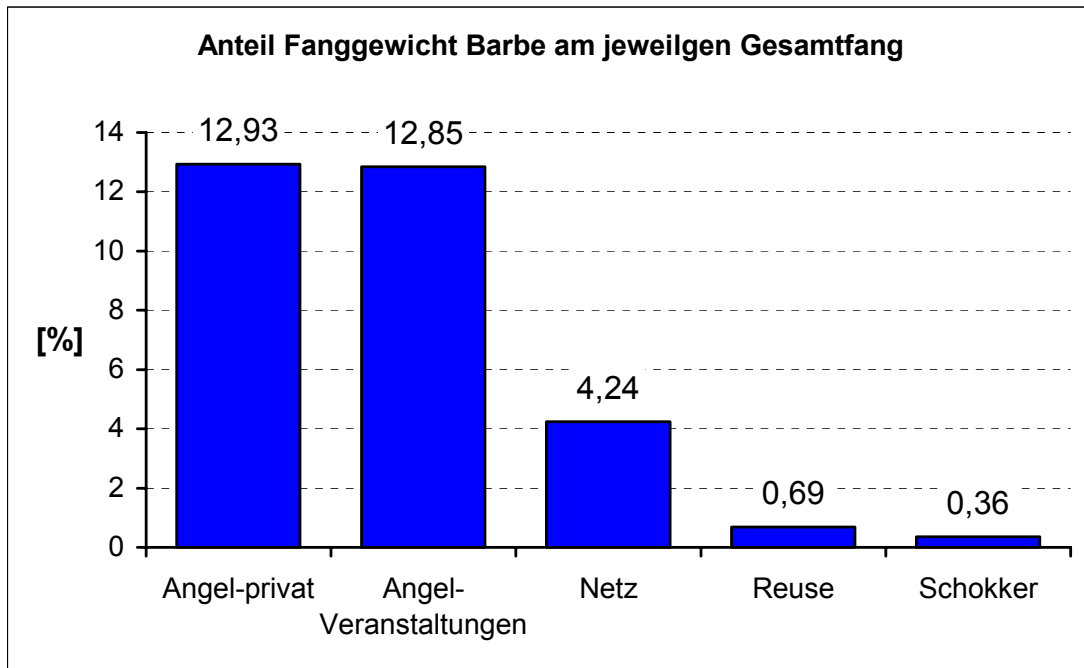
	Anzahl ausgewerter Fanglisten	Quote [%]
Fischereierlaubnisscheine (ermäßigter Generalschein, 3-Tagesschein)	0	0 %
Fischereierlaubnisscheine (Generalschein)	202	1,2 %
Fischereiliche Sonderveranstaltungen (Gemeinschaftsfischen)	123	100 %
Sondererlaubnisscheine (Netz- und Reusenfischerei)	28	100 %
Sondererlaubnisscheine (Schokkerfischerei)	1	100 %

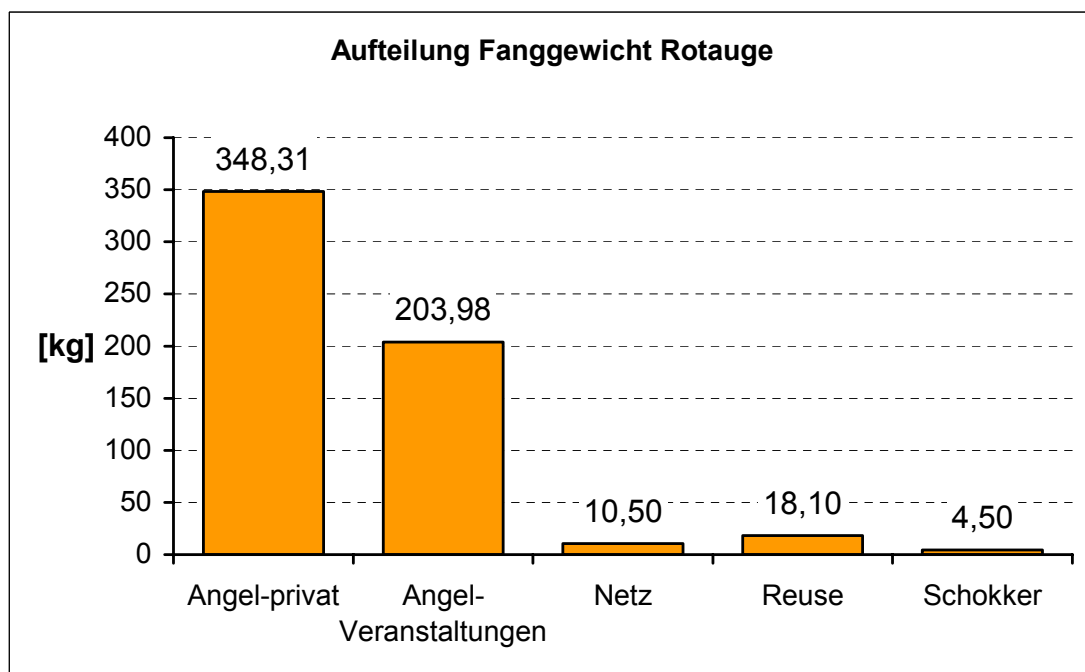
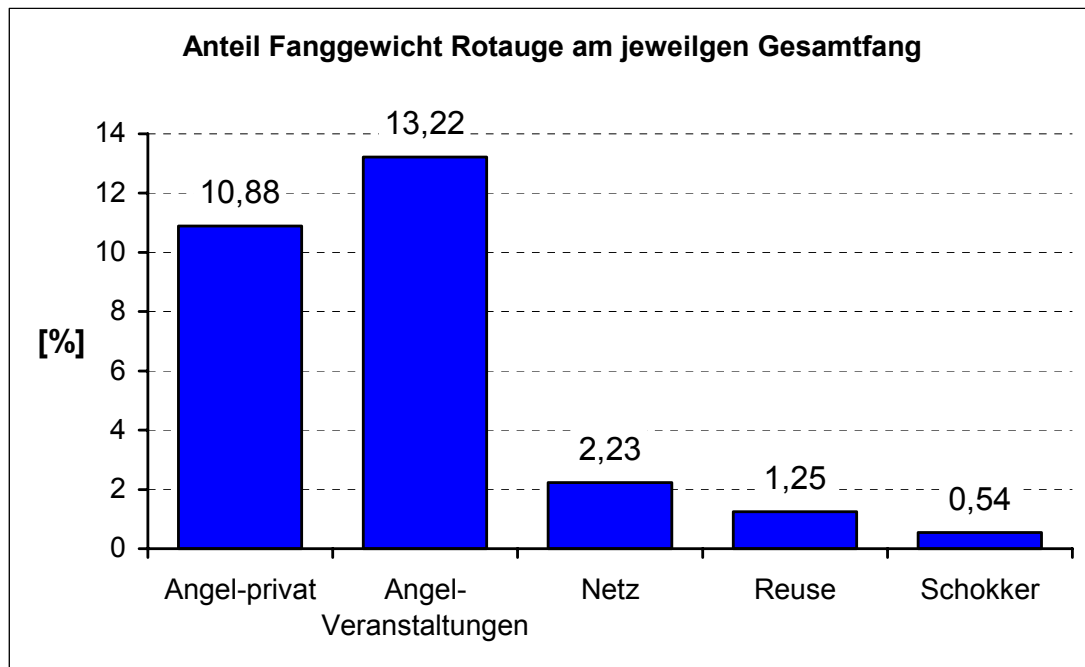
Brassen

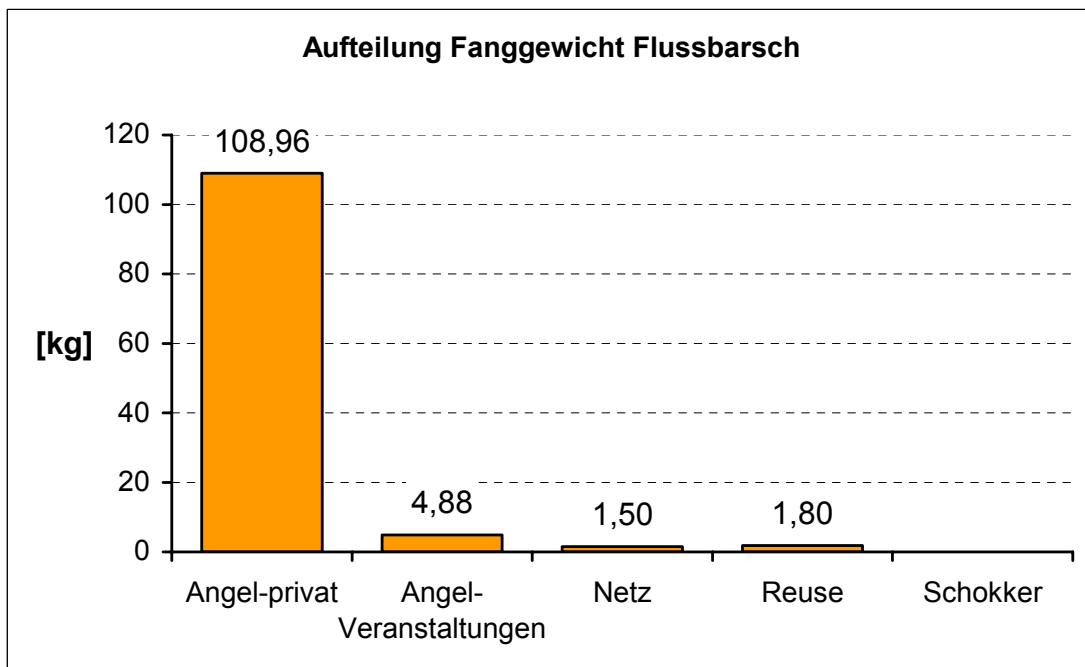
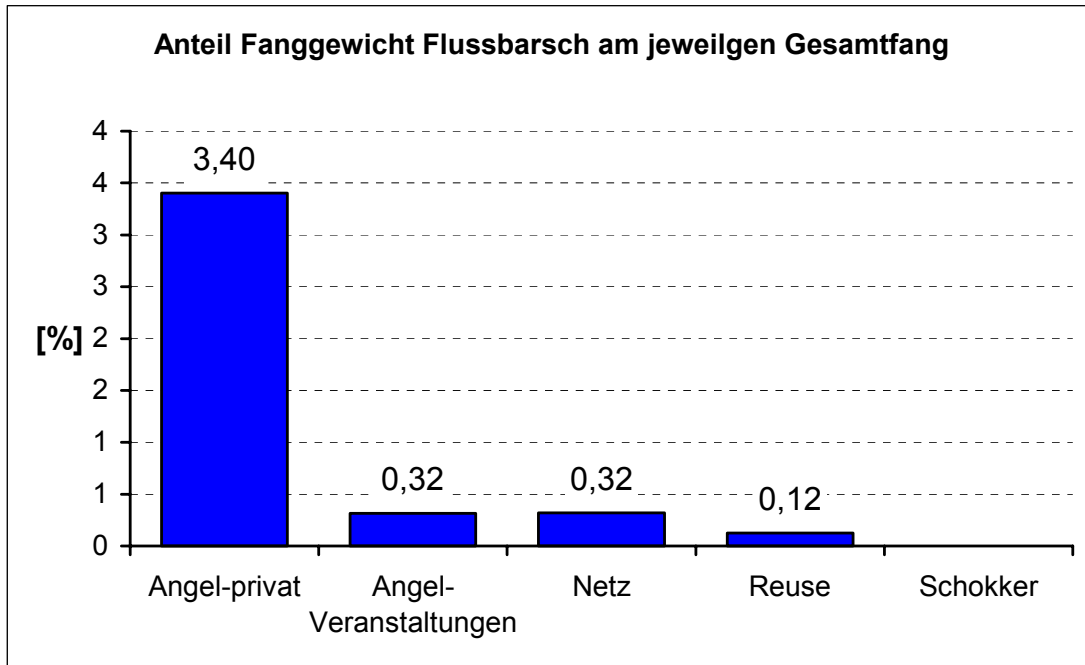
Aal

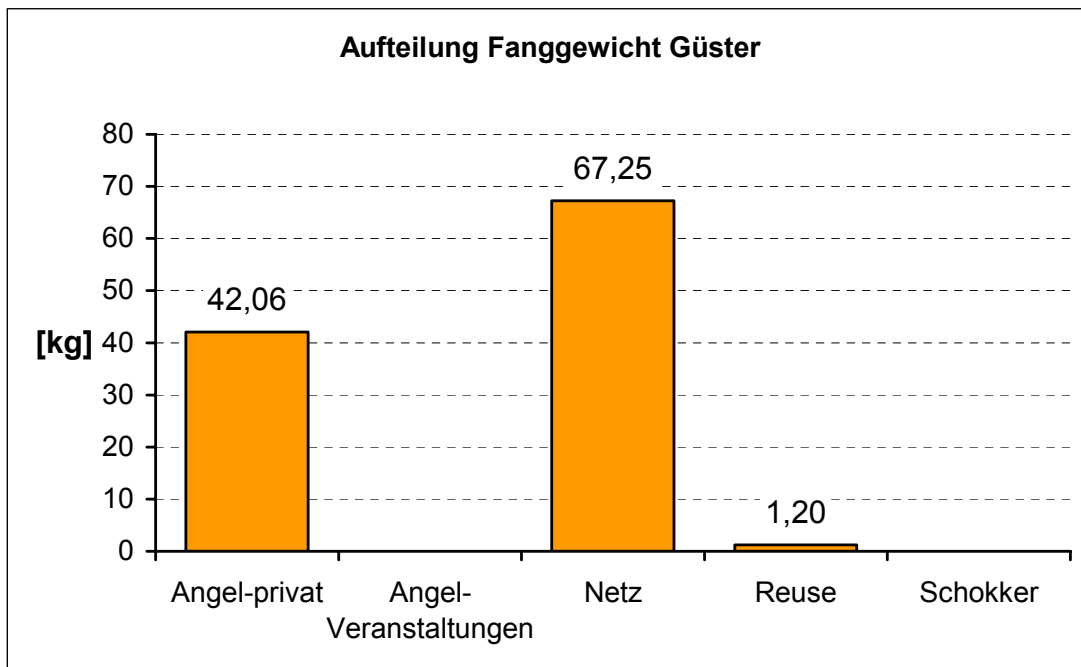
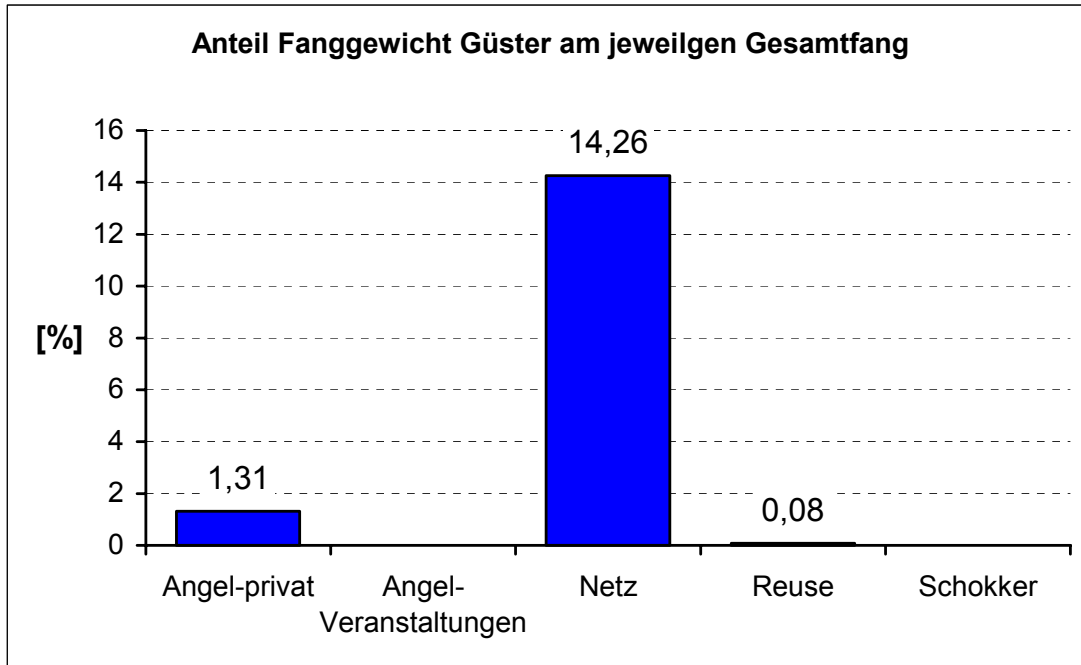
Seiten

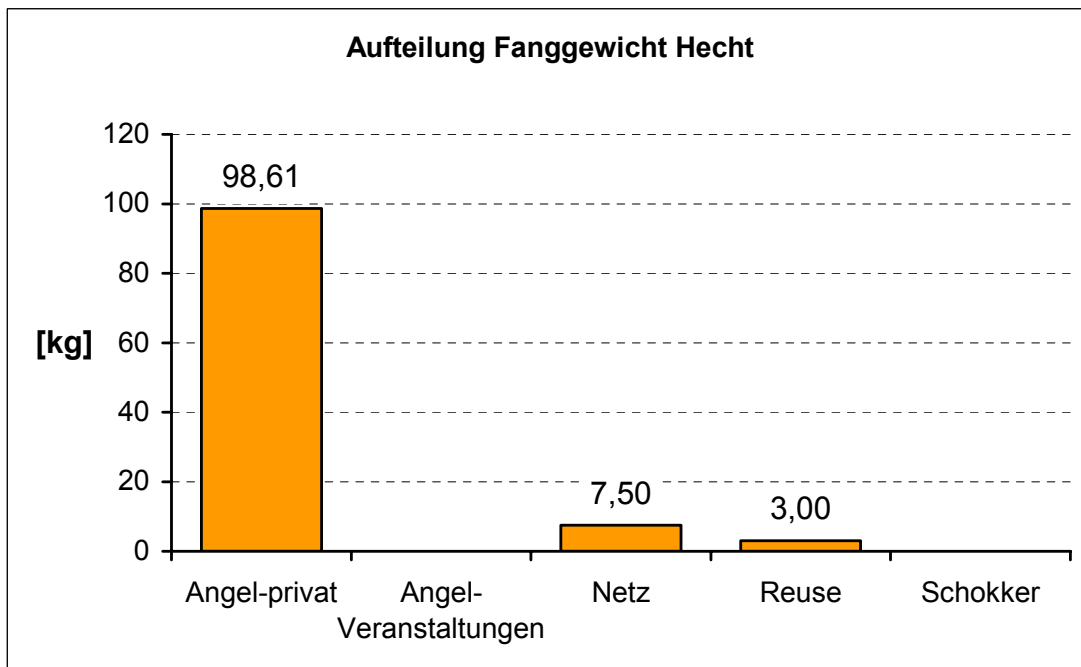
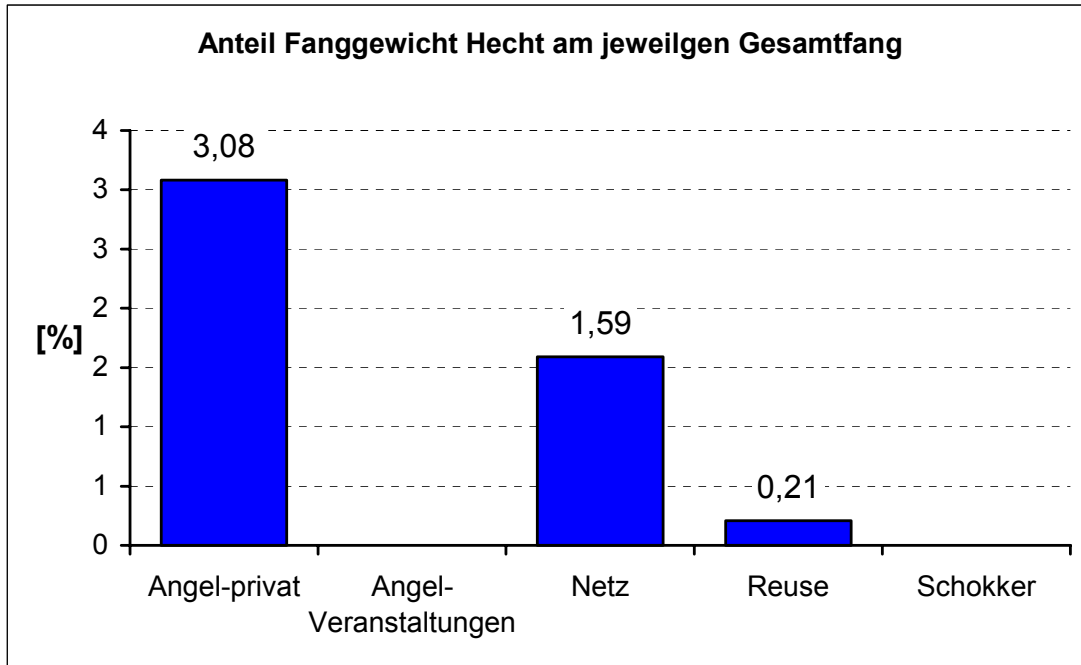
Zander

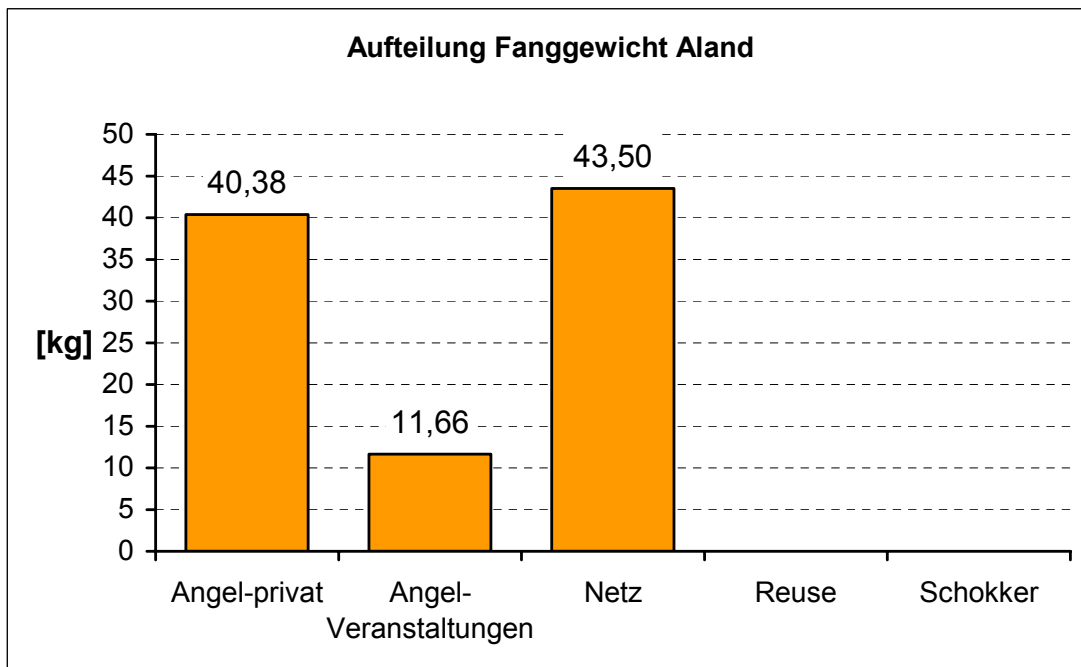
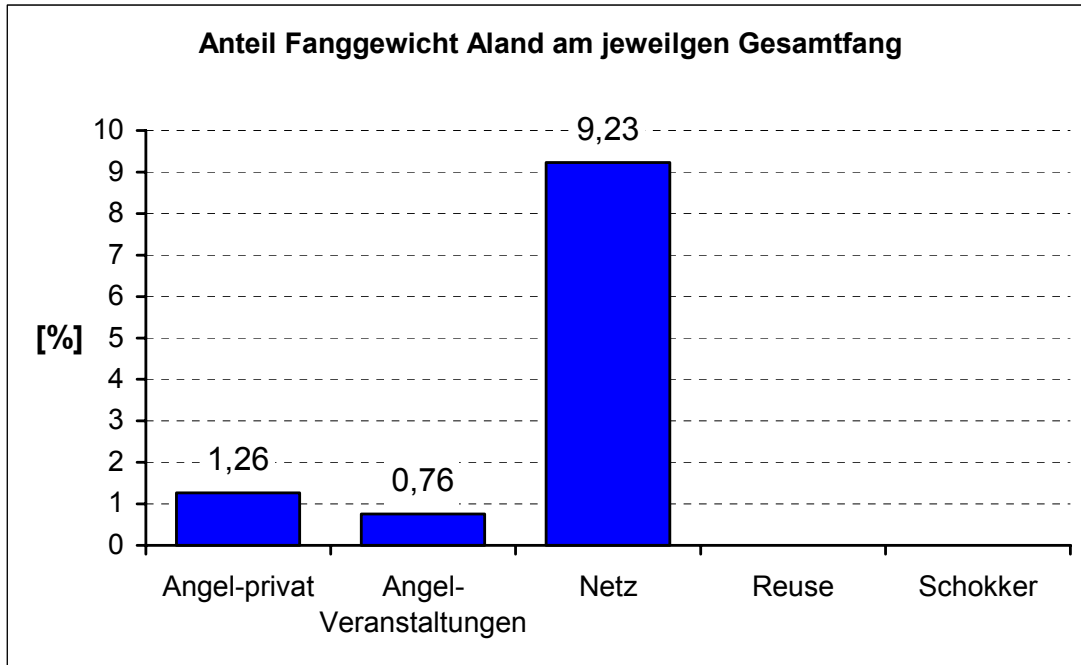
Barbe

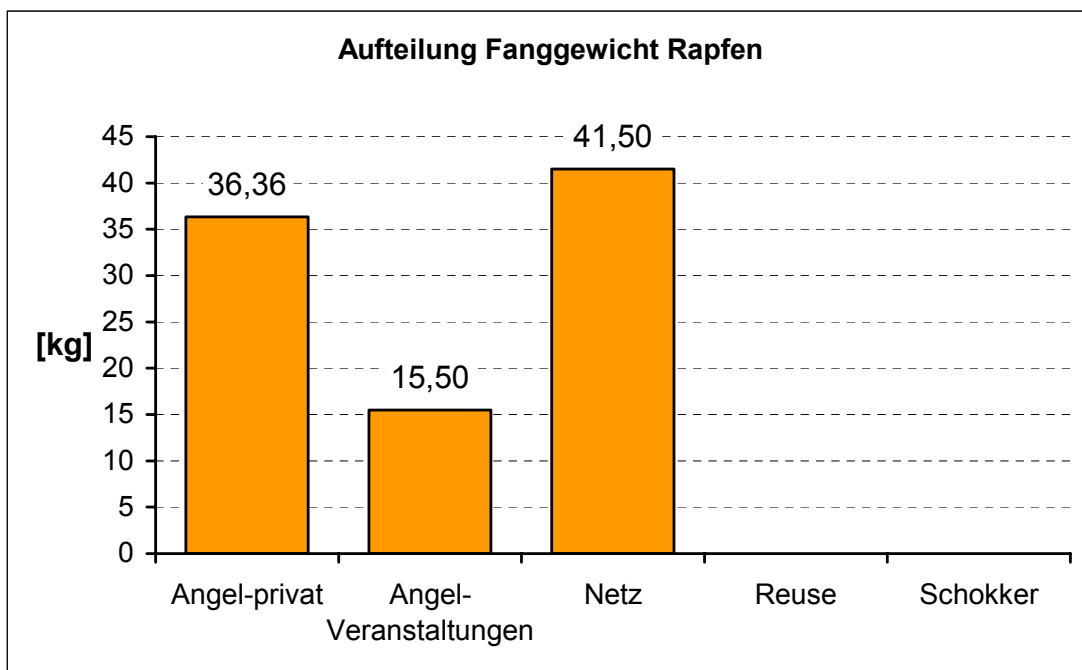
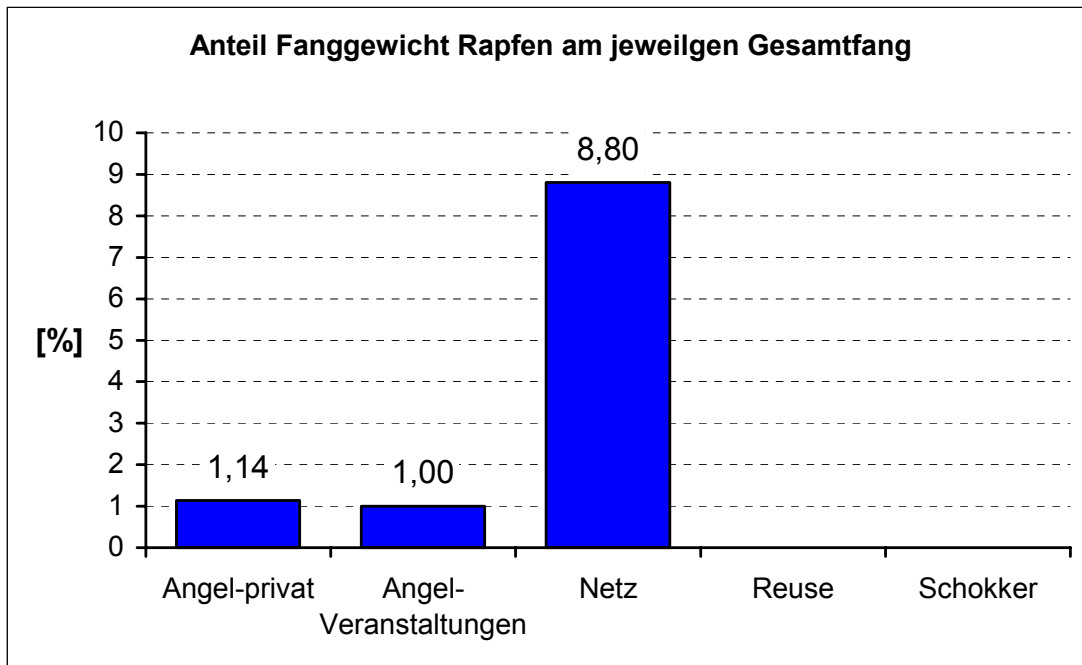
Rotaugen

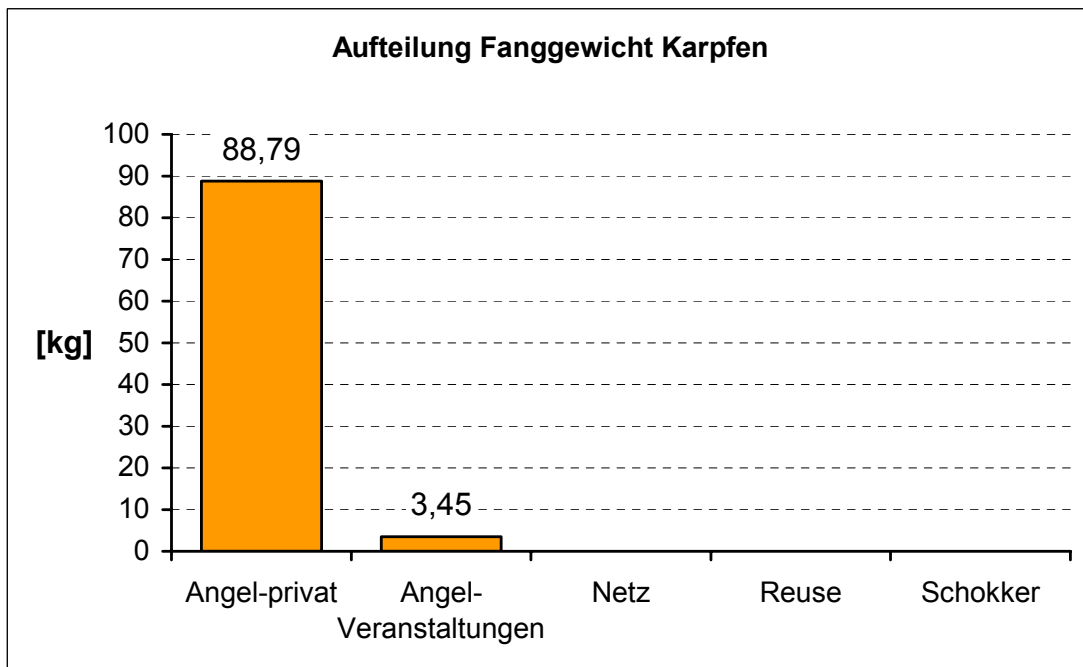
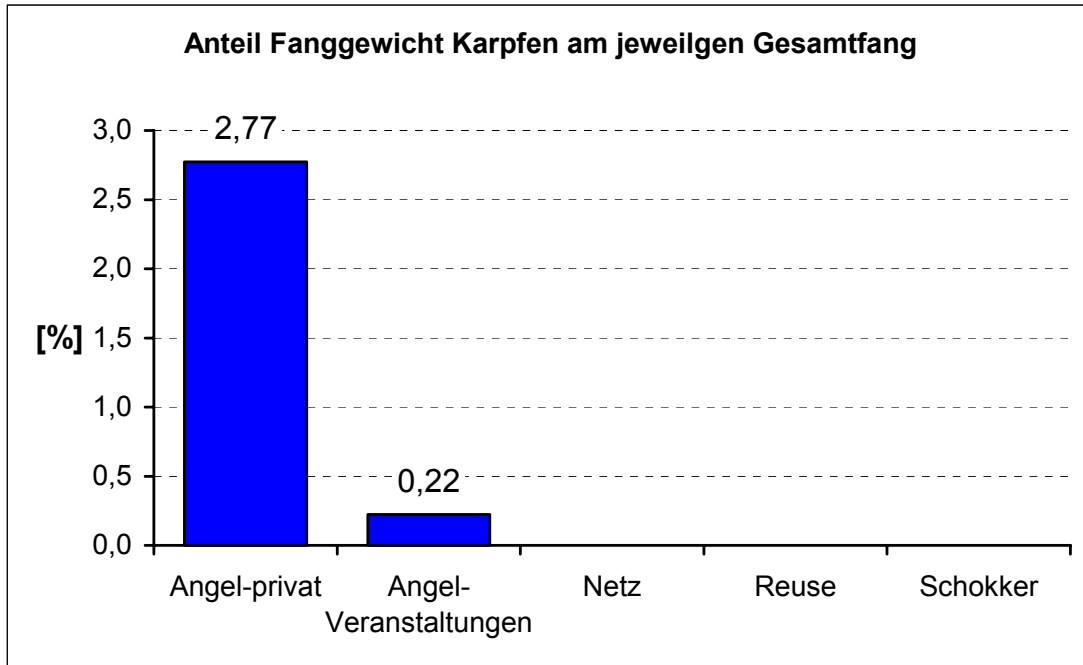
Flussbarsch

Güster

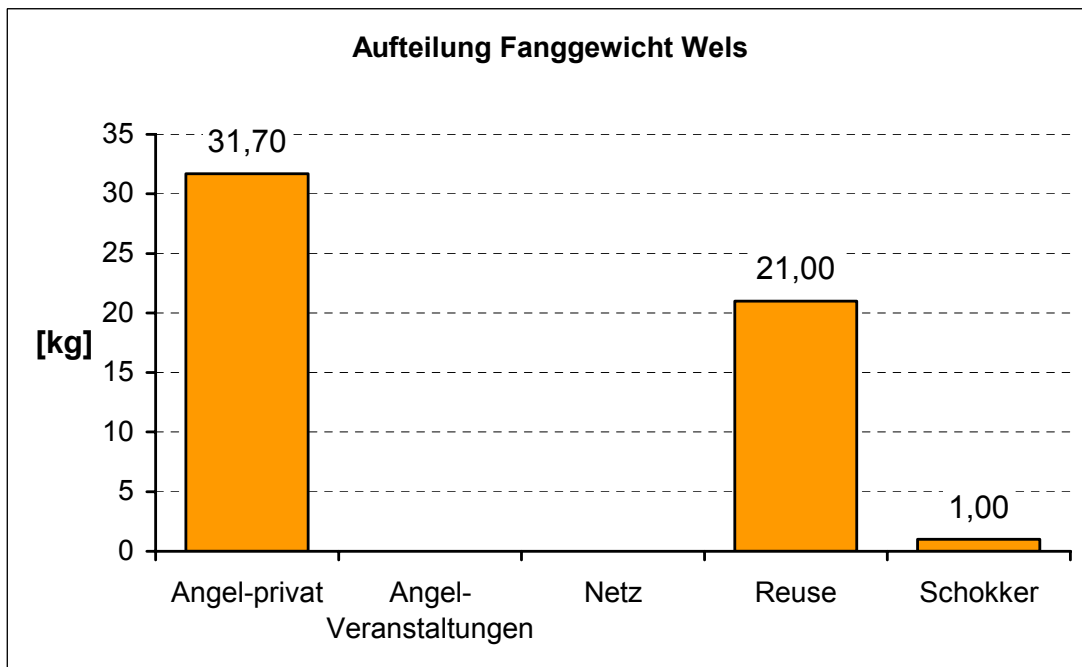
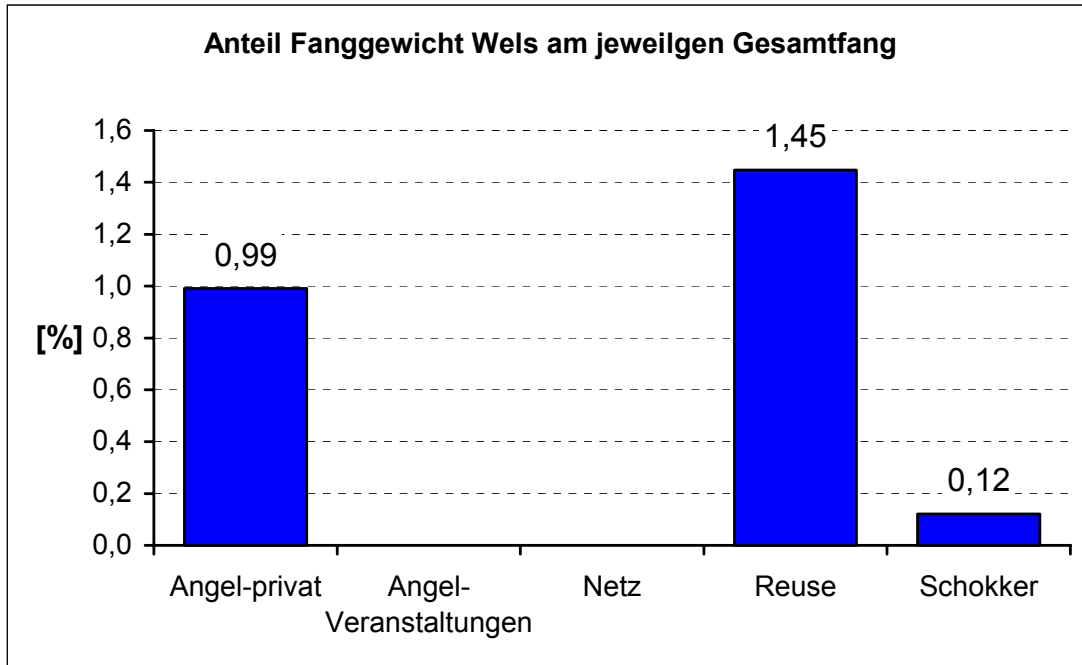
Hecht

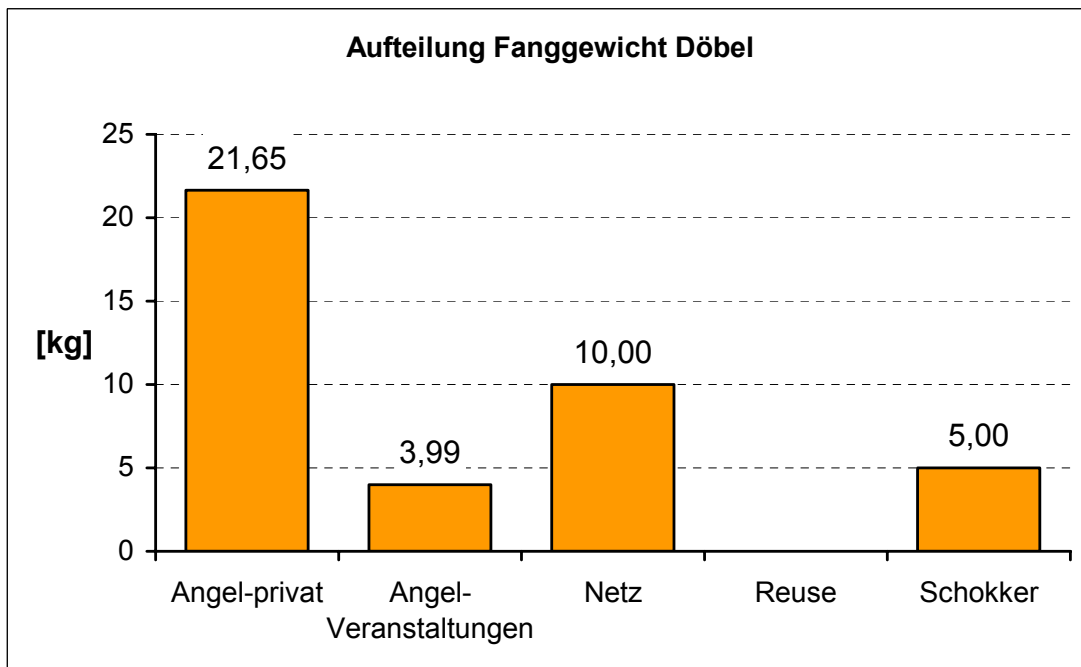
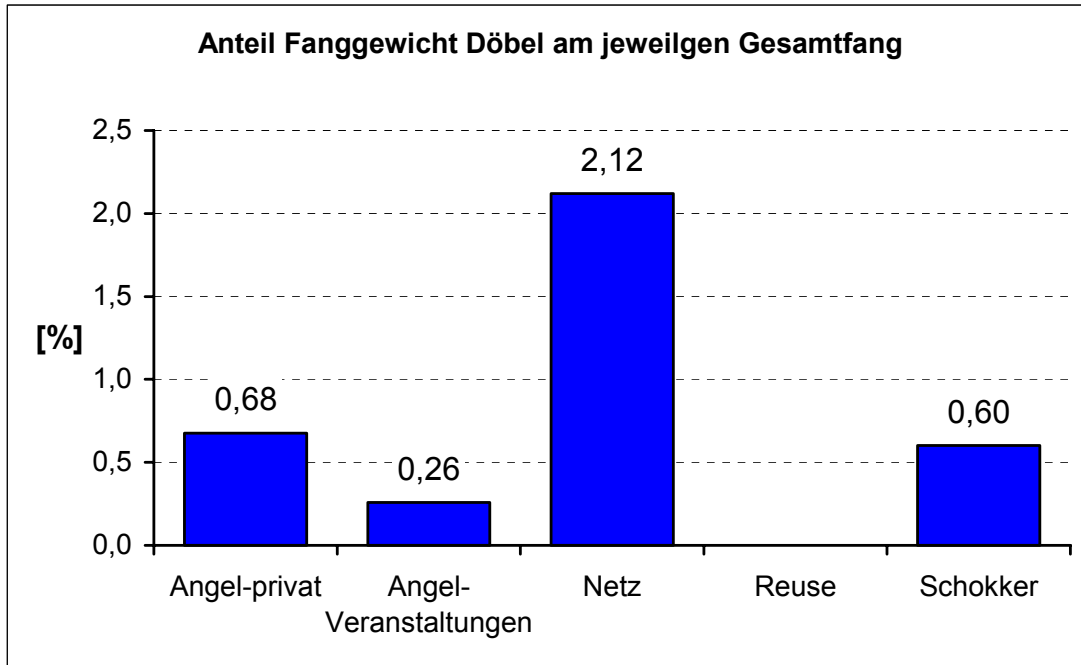
Aland

Rapfen

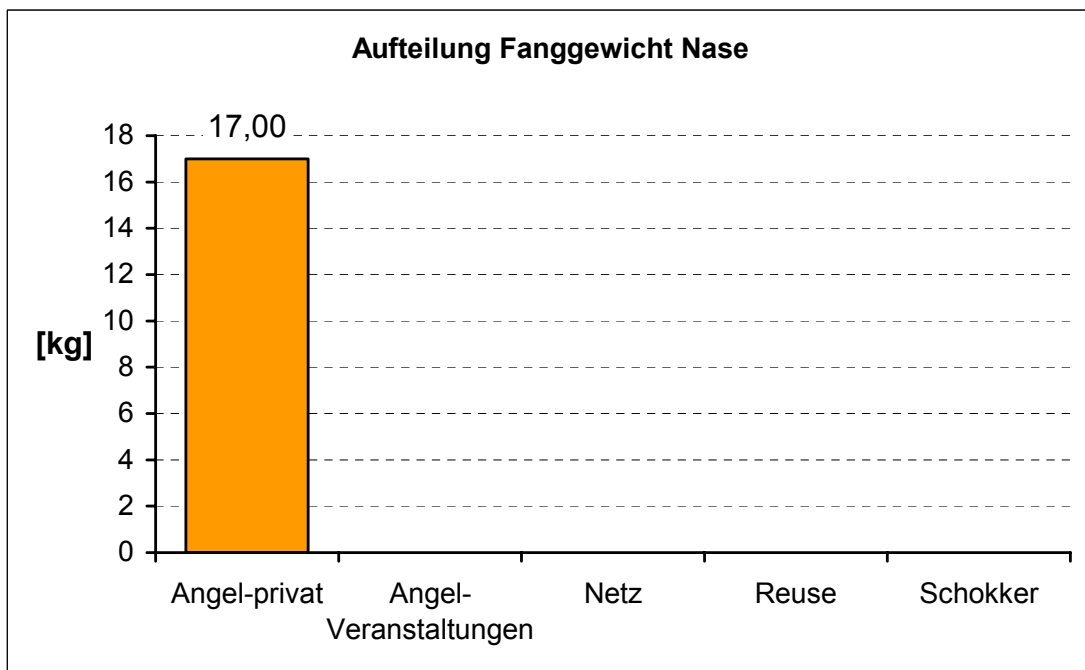
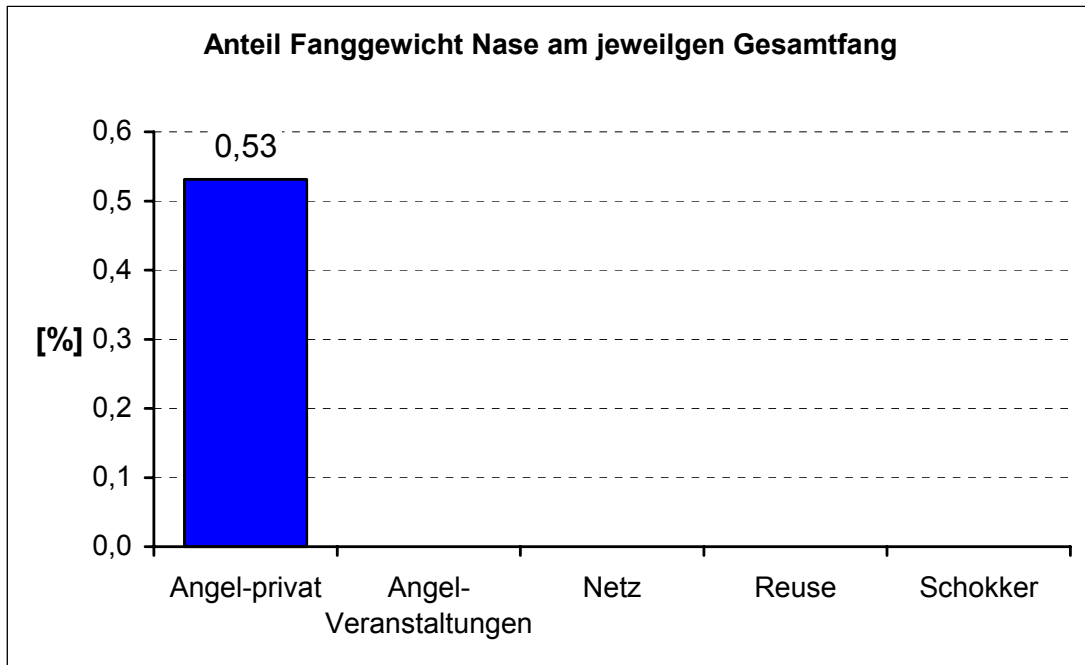
Karpfen

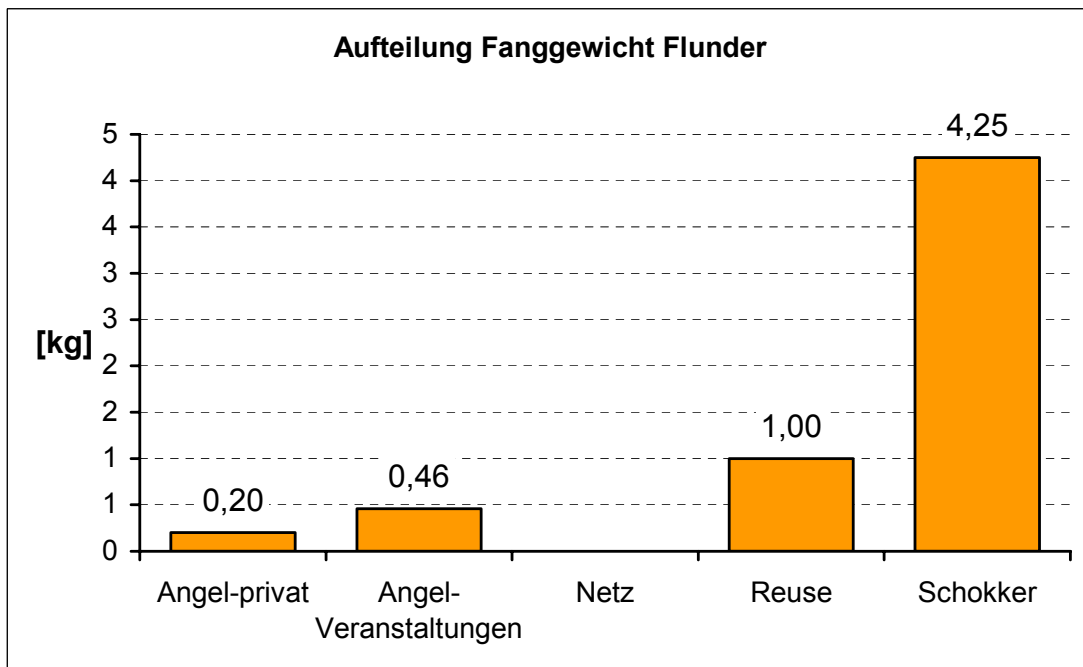
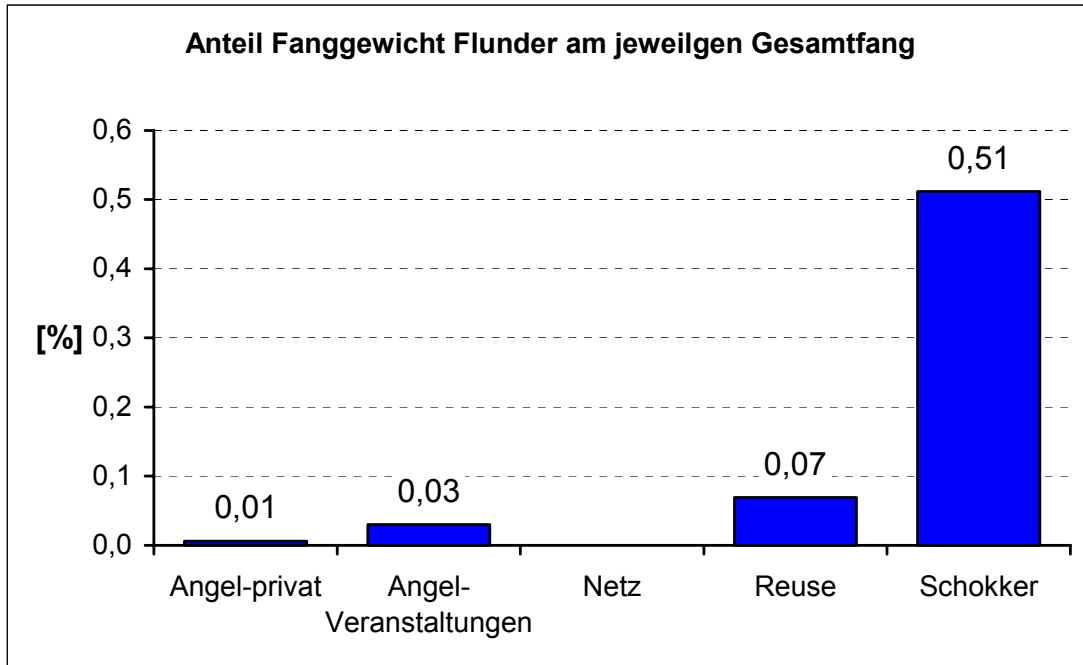
Wels



Döbel

Nase



Flunder

Rückmeldung Fanglisten (insgesamt 202)

Anzahl Fanglisten:

Auflage erfüllt

[02] Fischerverein Hersel 1930 e.V.	10
[05] Angelsport der Berufsfeuerwehr Köln e.V.	8
[06] Angelsportgruppe Ford e.V.	7
[07] Angelbiss e.V. Neuss	5
[09] ASV Bayer 1957 Uerdingen e.V.	9
[10] LFV Nordrhein e.V. Bonn, Bezirk Grenzland	18
[11] ASC Kruppsee Rheinhausen e.V.	5
[12] IG der Angelfreunde 1928 Rheinhausen e.V.	6
[15] ASV „Siegfried“ Xanten e.V.	7
[16] ASV Neunauge Lüttingen 1958 e.V.	9
[18] SFV „Rheinlust“ 1932 e.V. Emmerich	6
[52] Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg	7
[53] ASV Rheidt e.V.	5
[56] Natur- und Anglerfreunde Köln Nippes 1929 e.V.	6
[58] SAV Bayer Leverkusen e.V.	5
[62] ASV Düsseldorf und Wittlaer e.V.	7
[63] Fischerei-Verein „Alte Kameraden“ Duisburg e.V.	5
[64] Sportanglerklub Petri-Heil Essenberg e.V.	45
[66] ASV Wasserfreunde Walsum e.V.	5
[67] ASV Wesel e.V.	6
[ohne Zugehörigkeit zu federführendem Verein]	7

Auflage nicht erfüllt

[09] F.S.V. Lank 1934 e.V.	0
[54] ANF Angel- und Naturfreunde Heimattreue 1962 e.V. Porz-Zündorf	0
[65] ASV Ruhrort e.V.	0
[13] Angelfreunde Homberg 1986	1
[08] SAV Büderich e.V.	2
[61] SAV Benrath am Rhein e.V.	2
[01] LFV Nordrhein e.V. Bonn, Bezirk Bonn	3
[04] ASV Rodenkirchen 1948 e.V.	3
[19] ASV „Rheinstrand“ Griethausen-Kellen e.V.	3

Vorkommen von Rotaugen und Brassen

Die Auswertung der Fangdaten von fischereilichen Veranstaltungen lassen Aussagen über die Bestandsentwicklung der Massenfischarten Rotaugen und Brassen zu. Der Streckenabschnitt der Veranstaltung ist bekannt. Veranstaltungen unterliegen einer bestimmten Angelzeit (meist 3 Stunden). Alle Teilnehmer haben das Ziel, in dieser Zeit möglichst viele Fische zu fangen. Die Angeltechnik ist auf die Arten Rotaugen und Brassen abgestimmt. Für die folgenden Darstellungen wurde das Durchschnittsfanggewicht pro Art und Veranstaltung berechnet.

Fischart	Rhein - Gesamtstrom	Abschnitt 1	Abschnitt 2
Brassen	10,04 kg	4,52 kg	13,21 kg
Rotaugen	3,02 kg	3,28 kg	2,84 kg
Anzahl der Veranstaltungen	123	59	64
Anzahl der Angler	1.882	942	940

Aufteilung der Rheinstrecke

Abschnitt 1 - km 639 bis km 760 (Landesgrenze RP/NRW bis Düsseldorf-Wittlaer)

Abschnitt 2 - km 760 bis km 865 (Düsseldorf Wittlaer bis Grenze Niederlande)

